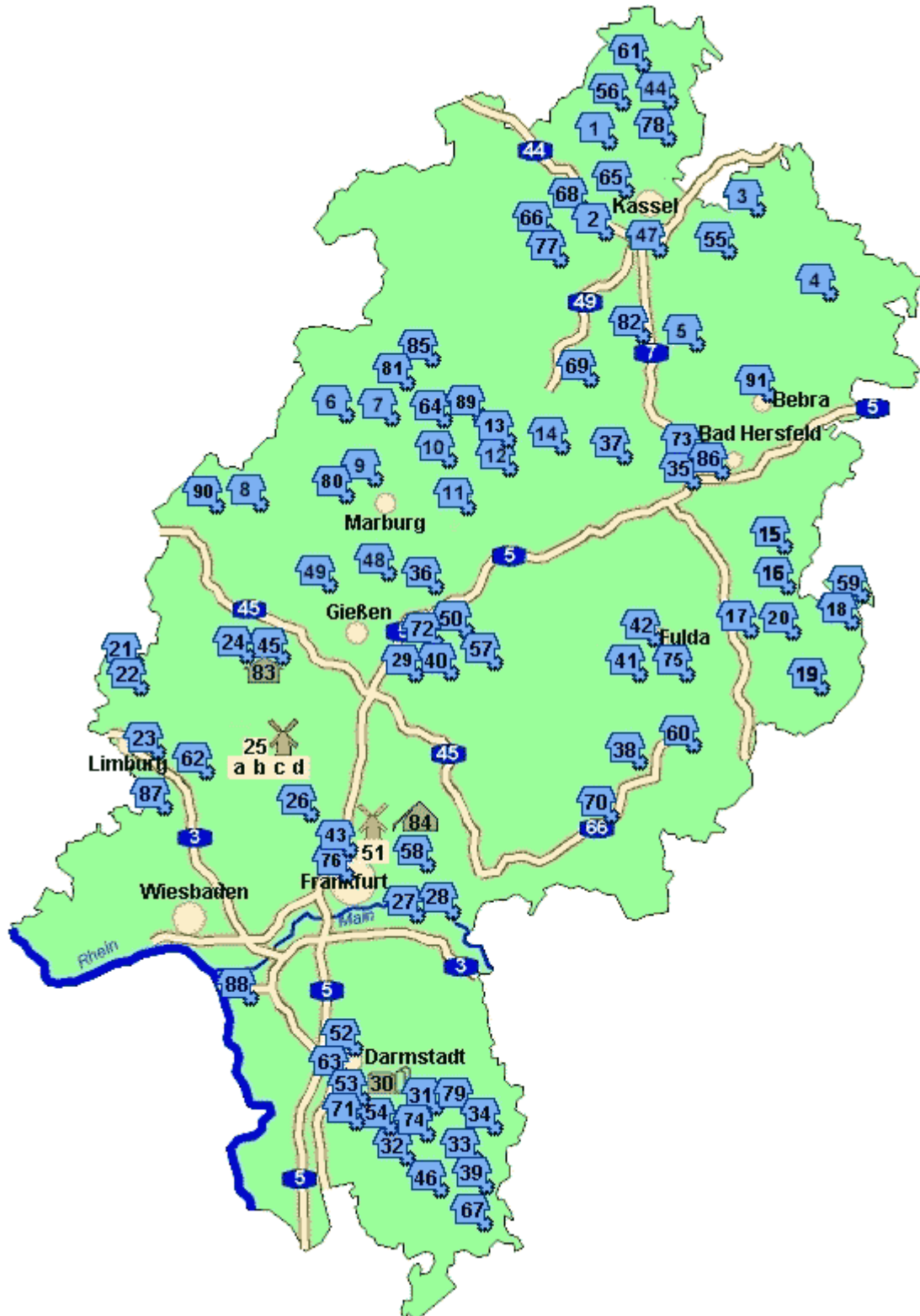




Mühlenstandorte in Hessen



| | | | |
|---|---|---|---|
|  |  |  |  |
| Zeichenerklärung | Paltrockmühle | Bockwindmühle | |
|  |  |  |  |
| Kokermühle | Scheunenmühle | Roßmühle | |
|  |  |  |  |
| Holländer Windmühle | Windkraftanlage | Radwindmühle | |
|  |  |  |  |
| Großmühle | Schiffmühle | Wassermühle | |
|  |  |  |  |
| Motormühle | Wasser/Windmühle | | |

Darmstadt-Dieburg

79. Langfeldsmühle

Standort: Außerhalb 3, 64832 Babenhausen, Hergershausen

Kontaktperson: Thomas Winter Tel.: 06073 / 711952 oder 0171 / 9055050

Beschreibung: Die Langfeldsmühle liegt im Babenhäuser Stadtteil Hergershausen etwas außerhalb in Richtung Eppertshausen an der Gersprenz. Die Mühle stellt sich als geschlossene Hofreite dar und wurde im 17. Jahrhundert erstmals erwähnt. Der Mahlbetrieb bestand bis in die 70 Jahre des vorigen Jahrhunderts. 1963 wurde eine Wasserturbine zur Stromerzeugung eingebaut. Diese ist bis heute in Betrieb.

Aktivitäten: 07.07.2012 ab 19 Uhr Serenadenkonzert.

Frankfurt

76. Alte Papiermühle Niederursel

Standort: Oberurseler Weg 21 60439 Frankfurt-- Niederursel

Kontaktperson: Nathalie Juhn, Tel.: 069-95770702 Fax: 069-95776007

Beschreibung: Landgasthof mit uriger und gemütlicher Atmosphäre

Aktivitäten: ab sofort neue Öffnungszeiten für die Biergartenzeit Wir haben für Sie geöffnet von: Montag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 24.00 Uhr Samstag von 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr Sonn- und Feiertage von 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr ohne Ruhetag

Hersfeld-Rotenburg

91. Herrenmühle Rotenburg

Standort: Herrenmühle / Kraftwerk-Haag GBR Hinter der Mühle 2 + 4 36199 Rotenburg an der Fulda

Kontaktperson: Conny Haag Tel.: 06623 / 7455 Fax: 06623 / 918494

Beschreibung: Die Herrenmühle wurde 1612 von Landgraf Moritz erbaut. Seither war sie eine Mahl-, Blau-, Graupen-, Holzschneide-, Säge-, Öl-, Lohn- und Kunstmühle. 1848 bekommt sie ihr zweites Stockwerk und wird 1884 mit dem dritten Stockwerk ausgestattet. Im Jahre 1892

Aktivitäten: Führungen nach Anmeldung – ab 5 Personen: jeden 1.Dienstag im Monat um 18:30 Uhr und jeden 3. Samstag im Monat um 15:00 Uhr.

Hochtaunuskreis

25. Kappenwindmühle aus Borsfleth / Mühle im Freilichtmuseum Hessenpark

Standort: Laubweg 5 61267 Neu-Anspach / Taunus

Kontaktperson: Torsten Halsey Tel.: 06081 / 588-183 oder 06126 / 953979 Fax: 06081 / 588-150

Beschreibung: Kappenwindmühle aus Borsfleth, 1634 erbaut und 1985/86 im Freilichtmuseum Hessenpark wiedererrichtet. Die Kappe mit den Flügeln ist beweglich, sodass die Flügel in den Wind gedreht werden können.

Aktivitäten: Vorführungen und Führungen in der Kappenwindmühle.

25. Bockwindmühle aus Papenhorst / Mühle im Freilichtmuseum Hessenpark

Standort: Laubweg 5 61267 Neu-Anspach / Taunus

Kontaktperson: Torsten Halsey Tel.: 06081 / 588-183 oder 06126 / 953979 Fax: 06081 / 588-150

Beschreibung: Getreidemühle, sog. "deutsche" Mühle; Baujahr 1869, wiederaufgebaut im Freilichtmuseum 1987.

Aktivitäten: Vorführungen und Projekte (www.hessenpark.de)

25. Auhammer aus Battenberg / Mühle im Freilichtmuseum Hessenpark

Standort: 61267 Neu-Anspach

Kontaktperson: Torsten Halsey Tel.: 06081 / 588-183 oder 06126 / 953979 Fax: 06081 / 588-150

Beschreibung: Rekonstruktion einer Hammerwerksschmiede unter Verwendung von Originalteilen des 1958 in Battenberg an der Eder stillgelegten Auhammers. Oberschlächtiges hölzernes Wasserrad (Ø: 2,73 m), Schwanzhammer, Amboss, Esse.

Aktivitäten: Vorführungen und Projekte (www.hessenpark.de)

25. Schmahl-Mühle aus Fränkisch-Crumbach / Mühle im Freilichtmuseum Hessenpark

Standort: Laubweg 5 61267 Neu-Anspach / Taunus

Kontaktperson: Torsten Halsey Tel.: 06081 / 588-183 oder 06126 / 953979 Fax: 06081 / 588-150

Beschreibung: Ölmühleneinrichtung aus einer Wassermühle, provisorisch aufgebaut, mit Kollergang und Keilpresse, nicht funktionsfähig.

Aktivitäten: Vorführungen und Projekte (www.hessenpark.de)

26. Mühlenwanderweg Oberursel

Standort: Urselbachtal, 61440 Oberursel

Kontaktperson: Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel (Taunus) e. V. Postfach 1146 61410 Oberursel Marion Unger und Jürgen Fischer Tel.: 06171/587228

Beschreibung: 42 Mühlenstandorte am Urselbach – Verschiedene Nutzungen der Wasserkraft in Mühlen und Wassertriebwerken

Aktivitäten: Führungen auf dem Mühlenwanderweg können gebucht werden über www.ursella.org oder www.stadtfuehrung-oberursel.de

84. Göpelmühle im Römerkastell Saalburg

Standort: Römerkastell Saalburg Archäologischer Park Saalburg 1 61350 Bad Homburg

Kontaktperson: Rüdiger Schwarz Tel.: 06175 / 937415 Fax: 06175 / 937411

Beschreibung: Funktionsfähige Rekonstruktion einer römischen Göpelmühle nach dem Fund vom Kastell Zugmantel.

Aktivitäten: siehe www.saalburgmuseum.de

Kassel

3. Historisches Mühlrad Helsa

Standort: Leipziger Straße 40, 34298 Helsa

Kontaktperson: Mittelmühle Hesa AHM e.V. Ingo Schmidt, Winfried Rode, Peter Hähnel Tel.: 05605 / 4260 Fax: 05605 / 7602

Beschreibung: Ehemalige Mahl- und Schrotmühle (Dorfmühle) in der Mitte Helsas gelegen, nahe dem historischen Mertenjäger Brunnen, wiedererrichtetes Wasserrad (1988), Einbau einer Stromerzeugungsanlage mit Netzeinspeisung (1991), kleiner Ausstellungsraum, Mühlrad aus Holz (Durchmesser 3,80 m, Breite 1,18 m, 30 Zellen), Riemenscheibenübertragung, Stahl, 3-fach, Generator 6,3 kW.

Aktivitäten: Führungen und Vorträge, Teilnahme an örtlichen Veranstaltungen

47. Neue Mühle Niederzwehren

Standort: Neue Mühle 9, 34134 Kassel-Niederzwehren

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Die Kombination von moderner Energieerzeugung und Industriemuseum ermöglicht spannende Einblicke über ein Jahrhundert Energiewirtschaft. Die „Neue Mühle“ ist ein Standort mit einer langen und wechselvollen Geschichte. Die ersten urkundlichen Belege reichen bis ins 15. Jahrhundert zurück. Seit 1998 wurden hier jährlich 2,5 Mio. kWh Strom emissionsfrei erzeugt. Etwa 1000 Familien in Kassel können damit versorgt werden. Unser Produkt „nahstrom - Naturstrom aus Kassel“ wurde als erstes bundesweit mit dem Gütesiegel der Produktklasse „regenerativ“ des Öko-Institutes e.V. in Freiburg zertifiziert.

Aktivitäten: Keine Angaben

78. Lindenmühle Burguffeln

Standort: Lindenmühle 1 34391 Grebenstein Burguffeln

Kontaktperson: Werner Sostmann Tel.: 05673 – 6217

Beschreibung: Die Lindenmühle ist eine Wassermühle aus dem 11./12. Jahrhundert (urkundliche Ersterwähnung: 1386), die seit mehr als 600 Jahren bis etwa 1975 mit dem Wasser der Esse über ein oberschlächtiges Mühlrad Getreide vermahlen hat. In ihren Wirtschaftsräumen befindet sich, über 5 Stockwerke verteilt, teilweise vollständig erhaltene Mühlentechnik wie zwei über 200 Jahre alte Steinmahlgänge, zwei Walzenstühle vom Anfang unseres Jahrhunderts und ein Schrotgang etwa aus den fünfziger Jahren. Alle Außenanlagen, vom Wehr über die Mühlengraben bis zum Mühlrad wurden während der letzten 4 Jahre teils generalüberholt oder neu gebaut und mit Regelungstechnik ausgestattet. Das neue Mühlrad mit einer Breite von einem Meter und einem Durchmesser von 4 Metern wurde in Segmentbauweise aus verzinktem Stahl angefertigt.

Aktivitäten: Führungen durch das Mühlenmuseum nach Vereinbarung, Monatliche Konzerte in den Mühlenräumen siehe www.lindenmuehle-buruffeln.de

Kreis Bergstraße

53. Veters Mühle

Standort: Gronauer Straße 73, 64625 Bensheim-Zell

Kontaktperson: Karlheinz Grüner, Tel.: 06251 / 2404, Fax 06251 / 63103

Beschreibung: Historischer Mühlenstandort. 1685 Ersterwähnung. 1836 Mahlmühle und Ölmühle mit 2 oberschlächtigen und 1 unterschlächtigen Wasserrad. Heute Stromerzeugung mit oberschlächtigem Wasserrad (Fallhöhe 5 m) und Generator. Gaststätte „Zum Zeller Tal“ mit Gartenlokal am Wasserrad.

Aktivitäten: nach Vereinbarung

Kreis Darmstadt-Dieburg

30. Neue Schloßmühle

Standort: Darmstädter Straße 112, 64372 Ober-Ramstadt

Kontaktperson: Dr. Kai-Uwe Matthes Tel.: 06154 / 2061, Fax: 06154 / 2689

Beschreibung: Die Schlossmühle liegt zwischen Ober-Ramstadt und Nieder Modau. Traditionsreiche und sehr moderne Getreidemühle mit einer Kapazität von maximal 96 Tonnen Mehl pro Tag. Vermahlen werden ausschließlich ausgesuchte Getreidesorten aus regionalem Vertragsanbau. Besonderheiten: Schloss-Korn-Konzept (www.schloss-korn.de), erste Getreidemühle in Hessen mit digitalem Farbausleser (Sortex).
Aktivitäten: Keine Angaben

32. Neumühle Brandau

Standort: Am Mühlrad 11, 64397 Modautal-Brandau

Kontaktperson: Georg Reimund Tel.: 06254 / 2161, FAX: 2746

Beschreibung: Kleine Bauernmühle mit Wasserrad (Ø 7,80 m), Mahlen nur zur Vorführung, Wasserkraftnutzung mit Stromerzeugung - 2 kW, je 1 Mahl- und Schälgang, moderne Schrotmühle, Walzenstuhl vorhanden.

Aktivitäten: Besichtigung und Führungen nach Voranmeldung

52. Hammermühle

Standort: Hammergasse 9 64372 Ober-Ramstadt

Kontaktperson: Hr. Hofmann Tel.: 06154/6961477

Beschreibung: Die Hammermühle wurde im frühen 17. Jahrhundert zur Eisenverarbeitung genutzt. Auf Grund von Rohstoffmangel wurde 1817 die Hammermühle zur Getreidemühle umgebaut.

Aktivitäten: keine Angaben

54. Castritiusmühle

Standort: Ober-Ramstädter-Weg 1, 64354 Reinheim

Kontaktperson: A. Schramm

Beschreibung: Die Mühle liegt heute mitten in der Stadt Reinheim, sie wurde 1330 erstmals urkundlich erwähnt. Der Mühlenbetrieb wurde schon 1902 stillgelegt, dennoch sind Mahlwerk und Ausstattung der Mühle weitgehend und gut erhalten. Nach ein paar Jahren Leerstand wurde das Mühlengebäude ab dem Jahr 2000 grundlegend saniert und renoviert

Aktivitäten: Keine Angaben

63. Kirchmühle Pfungstadt

Standort: Kirchstraße 31, 64319 Pfungstadt

Kontaktperson: Herr Gabelmann Tel. 06157 817653

Beschreibung: Nutzung der Mühle als Restaurant

Aktivitäten: keine Angaben

71. Geopark-Lehrpfad

Standort: Nieder Beerbach

Kontaktperson:

Beschreibung:

Aktivitäten: keine Angaben

74. Pulvermühle

Standort: Rheinstrasse 42, 64367 Mühlthal Nieder-Ramstadt

Kontaktperson: Friedrich Hechler, Tel.: 06151 / 594929 und 0171 / 4488969

Beschreibung: Pulvermühle zur Herstellung von Schießpulver, ersterwähnt 1678, Zuppinger-Wasserrad mit 5,6 m Durchmesser und Generator zur Stromerzeugung. Turbine gebaut von Prof. v.

Rössler. Spätere Nutzung als Mahlmühle.
Aktivitäten: Besichtigungen nach Absprache.

Kreis Fulda

15. Untere Mühle Steinbach

Standort: Untere Mühle 1 36151 Burghaun-Steinbach

Kontaktperson: Andrea oder Thorbjörn Pape Tel.: 06652 / 9110110 Fax: 06652 / 916067

Beschreibung: Die Mühle wird erstmals 1422 genannt. Seit dem Erwerb durch die Familie Hauser im Jahr 1992 wurde der Hof einschließlich Mühlengebäude renoviert und umgebaut. Heute sind ein Mühlenmuseum mit verschiedenen alten Geräten und Gegenständen, ein stromerzeugendes Mühlrad, drei Ferienwohnungen und acht Fremdenzimmer vorhanden. Zudem wird eine kleine Landwirtschaft mit verschiedenen Tierarten betrieben.

Aktivitäten: Fremdenzimmer, Ferienwohnungen in herrlicher Gegend zum Wandern, Mühlenbesichtigung mit Museum.

16. Kloster Mühle Bonifatiusmühle

Standort: Klosterstraße 5, 36088 Hünfeld

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: 1923 gegründete Mühle zur Stromerzeugung (Asynchron) durch Wasserrad (Ø5,15 m für 250 l/s) mit maximaler Leistung von 10,6 kW über Stirnradgetriebe, Flachriemenantrieb und Emond-Generator; Stromerzeugung für Eigengebrauch

Aktivitäten: Keine Angaben

17. Wiesenmühle Fulda

Standort: Wiesenmühlstraße 13, 36037 Fulda

Kontaktperson: Jonas Renner, Ralf Kramer (Braumeister), Tel.: 0661 / 9286840 Fax: 0661 / 9286839

Beschreibung: Mühle seit 1337, Gasthof, Hotel- und Erlebnisbrauerei seit 1988. Zuppinger-Wasserrad Ø 6,92 m, Breite 6,50 m, Leistung 80 kW, Gewicht 55 t. Mühle dient zur Stromerzeugung, Einspeisung ins öffentliche Netz - gelungenes Beispiel einer modernen Mühlennutzung. Das Anwesen Wiesenmühle befindet sich im Zentrum Fuldas und an den Fuldaauen, 300 Meter unterhalb des Doms. Es umfasst eine Hausbrauerei mit 3 Sterne Hotel, ein Brauhaus mit großem Biergarten und Selbstbedienungsbuffet, das historische Restaurant Mühlenstube, einen hauseigenen Parkplatz und vermutlich das größte Mühlrad Europas, das mit Wasserkraft Strom produziert. Die Küche kocht gut bürgerlich, außerdem gibt es Pizza aus dem Holzofen. Reisegruppen sind erwünscht. Das Bier ist ausgesprochen vollmundig und wurde 2005 und 2008 mit der DLG Goldmedaille für Gasthausbrauereien ausgezeichnet.

Aktivitäten: Selbstgebräutes Weizenbier, Biergarten mit Kinderspielplatz

18. Rothmühle

Standort: Rothmühle, 36115 Hilders

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Wasserkraftwerk mit 5,5 kw-Leistung und Nutzung für Wohnhausheizung und Direktvermarktung, SPS-Steuerung

Aktivitäten: Keine Angaben

19. Untere Mühle Ried

Standort: Hainzeneller 2, 36157 Ebersburg-Ried

Kontaktperson: Eduard Groß Tel. 06656 / 1382

Beschreibung: Ehemalige Getreidemühle am Oberlauf der Fulda. Heute ausschließlich Stromerzeugung über Ossberger-Turbine, 15 kW Leistung. Vollautomatischen Steuerung und einem

Hydraulik-Rechenreiniger. Bei Aushubarbeiten im Mühlgraben wurde ein Holzkreuz gefunden (ca. 1508 - 1520). Angebot von "Ferien auf der Mühle" mit Ferienwohnungen.

Aktivitäten: Keine Angaben

20. Schlagmühle Niederbieber

Standort: Mühlenstraße 4 36145 Hofbieber - Niederbieber

Kontaktperson: Markus Kempf, Tel.: 06657 / 7499

Beschreibung: Das überschlächtige Mühlrad wird zur Stromerzeugung genutzt

Aktivitäten: Keine Angaben

41. Stegmühle

Standort: An der Brücke 8, 36154 Hosenfeld-Hainzell

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Mahlmühle aus Fachwerk, erbaut 1502, Wasserrad * 5,40 m, Kammradgetriebe, Mahlgang, Reinigung, Schrotgang - Roggen, Weizen und Dinkel aus der Region werden verarbeitet

Aktivitäten: Keine Angaben

42. Schubmühle

Standort: Schubmühle 1, 36137 Großenlüder - Uffhausen

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Wassermühle aus dem 17. Jahrhundert, Wasserrad und Inneneinrichtung zu besichtigen, Ausstellung „Die 16 Mühlen in der Großgemeinde Großenlüder“

Aktivitäten: Keine Angaben

59. Hasenmühle im Ulstertal

Standort: Rhönstraße 37, 36142 Tann/Rhön

Kontaktperson: Herr Reinau Tel.: 06682 /276

Beschreibung: Wasserkraftnutzung zur Stromerzeugung mittels Banki-Turbine, Netzeinspeisung. Die Durchströmturbine wurde 1958 von der Fa. Geb. Schmale eingebaut. Im Jahr 2004 fand eine technische Modernisierung durch die Fa. Wirth statt.

Aktivitäten: Besichtigung der Wasserkraftanlage, Bewirtung in Gaststätte und Biergarten.

75. Wallingsmühle

Standort: Wallings 4, 36145 Hofbieber / Wallings

Kontaktperson: Bianca Weber, Tel./ Fax: 06684 9176655

Beschreibung: Produzierende Lohn- und Umtauschmühle mit überschlächtigem Wasserrad (Durchmesser 3,8 m), Walzenstuhl, Plansichter usw., rießige Zollstocksammlung (ca. 4300Stk.)

Aktivitäten: Führung für Kindergärten, Schulklassen und andere Gruppen nach telefonischer Vereinbarung.

Kreis Groß-Gerau

88. Schiffsmühle Ginsheim

Standort: Bouguenaisallee 65462 Ginsheim

Kontaktperson: Verein Historische Rheinschiffs- mühle Ginsheim e.V. Herbert Jack, Tel.: 06134 / 51149

Beschreibung: Die neue / alte Rheinschiffsmühle Ginsheim ist ein Nachbau einer Anlage, die von 1895 - 1928 auf dem Rhein vor Ginsheim Getreide verarbeitete. Der Ponton, das Mühlenhaus mit

Wasserrädern usw. sind fertig gestellt. Die Mechanik ist installiert. Die Überarbeitung, die Installation und der Anschluss der Geräte gehen flott voran.

Aktivitäten: Die Schiffsmühle Ginsheim kann bereits jetzt und das ganze Jahr über besichtigt werden. Die Öffnungstage und die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Internetseite www.schiffsmuehle-ginsheim.de.

Kreis Hersfeld-Rotenburg

35. Mecklarer Mühle

Standort: Mecklar

Kontaktperson: Kein Ansprechpartner

Beschreibung: Mühle in Mecklar an der Fulda, mit großem Streichwehr und Schiffsschleuse. Ehemalige Mahlmühle, in der heute noch geschrotet wird.

Aktivitäten: Keine Angaben

86. Liedemühle

Standort: Liedemühle 1, 36286 Neuenstein-Obergeis

Kontaktperson: Heinrich Nitz, Tel.: 06677/1372 Fax: 06677/1376

Beschreibung: Die Mühle erscheint erstmals 1611 auf der Wilhelm Dilichs Karte und feiert am Mühltage 2011 ihr 400-jähriges Jubiläum. Bis 1970 wurde hier Getreide gemahlen und geschrotet. Heute dient die Wasserkraft zur Stromerzeugung. Im Jahr 1998 wurde eine neue Durchströmturbine eingebaut. Die Liedemühle ist als Kulturdenkmal registriert und wurde in den letzten Jahrzehnten restauriert.

Aktivitäten: Besichtigungen nach Absprache insbesondere von Gruppen und Schulklassen

Kreis Hersfeld-Rotenburg

73. Wiesenmühle Raboldshausen

Standort: Mühlenweg 15, 36286 Neuenstein-Raboldshausen

Kontaktperson: Karl Augst, Tel. 06677 / 918630

Beschreibung: Getreidemühle bis ins Jahr 2000, seit 2007 Museum

Aktivitäten: kein Angaben

Kreis Kassel

1. Alte Mühle Gut Laar

Standort: an der Straße von Zierenberg nach Obermeiser Gut Laar, 34289 Zierenberg Laar

Kontaktperson: Horst Röhling Tel.: 05606 / 519125, Fax 05606 / 519151

Beschreibung: Erbaut 1599 als Getreide- und Ölmühle, Stilllegung 1844 nach Bruch des Wellbaumes. Ab 1903 Stromerzeugung für das Gut Laar bis 1959, nach Verfall des Gebäudes ab 1992 aufwendige Sanierung. 1994 erhielt die Mühle den Denkmalschutzpreis und die Stromerzeugung begann wieder. 1999 Eröffnung des Mühlenmuseums

Aktivitäten: Mühlenführungen nach Anmeldung und Absprache, Öffnung der Mühle zum Denkmaltag.

2. Dorfmühle Elgershausen

Standort: Mühlenweg 7, Schauenburg-Elgershausen

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Moderne vollautomatische 12 Tonnen-Roggen- und Weizenmühle; seit 1597 in Familienbesitz; Antrieb der Mühle mit Elektromotoren

Aktivitäten: Keine Angaben

44. Hagenmühle

Standort: Bahnhofstraße 18, 34393 Grebenstein

Kontaktperson: Hans Konrad Hold Tel.: 05674 / 206

Beschreibung: Tätige Getreidemühle mit Stromerzeugung mittels Wasserrad, Ersterwähnung 1428, heutige Gebäude 1750 erbaut.

Aktivitäten: Mühlenführungen, Verkauf von Mehl, Backzutaten und Honig aus eigener Produktion

55. Mühle Most

Standort: Wilhelm-Ströpcke-Str. 4 34298 Helsa-Eschenstruth

Kontaktperson: Gerhard Klinge Tel.: 05602 / 3578

Beschreibung: Alte, vollständig erhaltene Dorf-Getreide-Mühle. Ersterwähnung 1636, 1958 stillgelegt. 1 Stein-Mahlgang, 2 Walzenstühle.

Aktivitäten: Gruppenführungen nach vorheriger telefonischer Absprache

56. Wasserkraftwerk Wülmersen

Standort: 34385 Bad Karlshafen - Wülmersen

Kontaktperson: Friedhelm Hagedorn Tel.: 05672/1220

Beschreibung: Wasserkraftwerk und Museum für Wasserkraft „E.on – live – Museum“

Aktivitäten: Besichtigung des Museums mit Führung nach Voranmeldung, Mittwoch von 9-12 Uhr

61. Mühle Conradi

Standort: Zur alten Mühle 10, 34388 Trendelburg

Kontaktperson: Hessischer Wasserverband Diemel, Herr Enders, Garnisonstr. 6, 34369 Hofgeismar
Tel.: 05671 / 80012108, Fax: 05671 /80012121

Beschreibung: Die mehr als 400 Jahre alte landgräfliche Mühle Conradi stellt ein bedeutendes Baudenkmal dar. Sie wurde zu einem „Info-Zentrum Wasser“ ausgebaut und 2008 offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Aktivitäten: Besichtigungsmöglichkeiten der Mühle u. des Heimatmuseums in den Sommermonaten nachmittags an den Wochenenden. Darüber hinaus nach telefonischer Vereinbarung mit dem Hessischen Wasserverband Diemel oder dem Heimatverein Trendelburg.

65. Obermühle Wilhelmshausen

Standort: Kötnerei 14, 34233 Fuldata-Wilhelmshausen

Kontaktperson: Volker Luckhard, Tel.: 0561 / 817648, Fax 0561 / 8150499

Beschreibung: Alte Getreidemühle mit Hofkomplex, um 1900 neu errichtet. Das Wasserrad wurde durch eine Francis-Turbine ersetzt. Die Mühle wurde 1979 stillgelegt und ist seit 2003 denkmalgeschützt. Sie wurde vom Geschichts- u. Museumsverein Fuldata übernommen und ist seit 2003 der Öffentlichkeit als Kultur- u. Industriedenkmal zugänglich. Neben der Mühle befindet sich eine Museumsscheune mit zum Teil historischen Geräten aus der Landwirtschaft.

Aktivitäten: Öffnungszeiten: Jeden 1. Sonntag im Monat von 14:30 – 17:00 Uhr (Mai – Oktober).

Kreis Limburg-Weilburg

21. Lochmühle

Standort: 65589 Hadamar-Oberzeuzheim

Kontaktperson: Armin Güth Tel.: 06433 / 2288, Fax: 06433 / 949503

Beschreibung: Ehemalige Getreidemühle, Wasserkraftnutzung mittels Durchströmturbine zur

Erzeugung elektrischer Energie. Hotel und Restaurant sowie Campingplatz.

Aktivitäten: Keine Angaben

22. Römische Aumühle

Standort: 65589 Hadamar-Oberzeuzheim

Kontaktperson: Hoppe-Schumm GbR, Stephan Schumm Tel.: 06433 / 6469, Fax: 06433 / 943627

Beschreibung: Ehemalige Getreidemühle, Wasserkraftnutzung mittels Zuppigerrad. Die Anlage wurde im Jahr 1999 neu errichtet und erzeugt elektrische Energie.

Aktivitäten: Besichtigung auf vorherige Anmeldung

23. Obermühle Limburg

Standort: Am Huttig 3, 65549 Limburg

Kontaktperson: Peter und Hubert Bär Tel.: 06431 / 6006

Beschreibung: Der älteste bekannte Hinweis auf die "Mühle am Fuß des Limburger Doms" stammt aus dem Jahre 1237. Das Mühlrad (Ø: 5,60 m, Breite: 4,0 m) treibt einen Generator mit 15 kW-Leistung an und erzeugt damit ca. 90.000 bis 95.000 kWh elektrische Energie. Das Mühlrad besteht aus 24 stählernen und verzinkten Radspeichen und wiegt mit seinen 390 einzelnen Holzbohlen etwa 17 Tonnen. In den Räumlichkeiten der Obermühle befindet sich weiterhin eine Gaststätte

Aktivitäten: Keine Angaben

62. Hofener Mühle

Standort: Hofener Mühle, 65594 Runkel-Hofen

Kontaktperson: Dr. Gernot Dorn Tel.: 06482 / 339

Beschreibung: 300 Jahre alte, vollständig erhaltene Getreidemühle (Kulturdenkmal), Wasserkraftwerk zur Stromerzeugung: 50.000 - 60.000 kWh Jahresleistung

Aktivitäten: Ganzjährig: Kaffee & Kuchen, Bett & Frühstück, Veranstaltungen in der Scheune und im Innenhof wie z.B. Geburtstage, Hochzeiten, Seminare, auch Kunst und Musik, Vernissagen, Ausstellungen siehe Internet: www.hofener-muehle.de.

87. Kallascher Mühle

Standort: Aussenanlage zwischen Dauborn u. Kirberg, 65597 Hünfelden - Kirberg

Kontaktperson: Peter Reichwein, Tel.: 06438/90067 Fax: 06438/90069

Beschreibung: Ehemalige Wassermühle erbaut 1711 (300 Jahre). Resttechnik vorhanden: Oberschlächtiges Wasserrad Durchmesser ca. 5,6 m, Kammergetriebe, Schiffdiesel (1-Zylinder) und Transmissionsteile. Ältestes Fachwerkgebäude und Mühlenkeller mit vier gedrechselten Eichesäulen - stehen unter Denkmalschutz. Nutzung heute: Wohnen und Arbeiten, Stromerzeugung durch Photovoltaikanlage.

Aktivitäten: Verschiedene kulturelle Veranstaltungen in den Sommermonaten wie Konzerte, Lesungen und Ausstellung. Ausserdem betreiben wir ein Ingenieurbüro für Statik, Bauphysik, Energieberatung und Denkmalschutz.

Kreis Marburg-Biedenkopf

6. Mühle Hallenberger

Standort: Mühlenweg 6, 35117 Münchhausen-Oberasphe

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Automatische 12 Tonnen-Durchgangsmühle

Aktivitäten: Keine Angaben

7. Herrenmühle Münchhausen

Standort: Mitteldorfstraße 23, 35117 Münchhausen-Mittelsimtshausen

Kontaktperson:

Beschreibung: Turbinengetriebene Getreidemühle im Wetschaftstal. Erstmals urkundlich erwähnt in 1309. Bis 2005 durchgängig in Betrieb. In der 4. Generation im Familienbesitz der Familie Matern. Die Mühle wird zur Zeit nur noch zur Strom-Erzeugung genutzt, sie ist aber noch komplett eingerichtet und funktionstüchtig. 2007 Brand in der Mühle

Aktivitäten:

9. Grüner Ölmühle

Standort: Am Grün, 35037 Marburg

Kontaktperson: Irmgard Bott Tel.: 06421 / 15679

Beschreibung: Die Mühle ist heute Gaststätte der Kette Havanna, verfügt aber noch über mancherlei Einrichtung samt Wasserrad, Stromerzeugung wird erwogen.

Aktivitäten: Keine Angaben

10. Papiermühle Kirchhain

Standort: An der Wohra 9 - 11, 35274 Kirchhain

Kontaktperson: E.Messik, Tel.: 06422 / 2431

Beschreibung: Die Mühle wurde als „Neue Mühle“ erstmals Ende des 17. Jh. Erwähnt. Ihr Erbauungsjahr ist nicht sicher bekannt, vermutlich wurde sie 1590 durch den hessischen Landgraf errichtet. Damals hatte sie zwei Mahlgänge und einen Schlaggang. Nach Eigentümerwechsel 1788 wurde sie zur Papiermühle umgerüstet. 1874 wird sie wieder Mahlmühle. 1945 brannte das Mühlengebäude nieder. Nach neunjährigem Wiederaufbau wurde noch 21 Jahre in der Mühle produziert. 1975 wurde das Wasserrecht gelöscht und kam die Mühle in das Eigentum der Stadt Kirchhain. 2002 schließt der Arbeitskreis Dörfliche Kultur (ADK) einen Nutzungsvertrag für die Durchführung kultureller und umweltkritischer Veranstaltungen.

Aktivitäten: Verleihung der Jakobsmuschel des ADK im Sept. 2012 12. - 17. August 2012 Kirchhainer Steinkunst Kurs und Ausstellung 15. – 20. Oktober 2012 Kirchhainer Steinkunst Kurs und Ausstellung

36. Brücker-Mühle

Standort: 35287 Amöneburg a.d. Ohm

Kontaktperson: Thomas Kleinschmidt Tel.: 06422 / 850864

Beschreibung: Seit 1248 produzierende Getreidemühle an der Ohm. Antrieb ab 1903 über zwei Francisturbinen, die seit 1986 auch zur Stromerzeugung dienen. Die Mühle wird über eine anschauliche Transmissionstechnik über fünf Stockwerke angetrieben. Die Maschinen wurden überwiegend in den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts eingebaut. Heute arbeitet die Mühle überwiegend für den eigenen Gebrauch und für Landwirte aus der Gegend. Historisches Pumpwerk von 1850.

Aktivitäten: Bioladen mit regionalem Schwerpunkt, Verkauf eigener Getreide- und Mehlprodukte; Restauration im Mühlenhof oder im Pumpenhaus. Ausrichtung von Feierlichkeiten, Seminaren, Kindergeburtstagen, Ferienspielen etc.; Besichtigungen, Führungen nach Voranmeldung; themenbezogene Projektarbeit mit Schulklassen und Kindergärten; eigenes Kulturprogramm.

49. Klostermühle Caldern

Standort: Mühlenstraße 9, 35094 Lahntal-Caldern

Kontaktperson: Markus und Bernd Schautes Tel. 06420/272 Fax: 06420/530

Beschreibung: Ersterwähnung einer Mühle in Caldern 1389, in Verbindung mit dem damaligen Zisterzienserklosters. 1527 ging die Mühle mit Gründung der Universität Marburg in deren Besitz über und wurde von Erbleihmüllern betrieben. Später Privatbesitz. Erste Turbine lief 1910. 1925 kam die Bäckerei dazu. Heute Bäckereihaupterwerb, Mühle mahlt für Eigenverbrauch. Produzierende Getreidemühle über mehrere Stockwerke mit 5 Doppelwalzenstühlen. Antrieb durch Francis-Turbine, Stromerzeugung.

Aktivitäten: Mühlenführungen für Erwachsene und Schulgruppen mit dem Thema „Vom Korn zum Brot“, Kunstausstellungen, Musikaufführungen.

Kreis Offenbach

27. Brückenmühle Mühlheim

Standort: Brückenstraße 4, 63165 Mühlheim am Main

Kontaktperson: Hans-Jürgen Mloschin, Basaltstraße 5, 63165 Mühlheim am Main, Tel. und Fax: 06108 74693

Beschreibung: Erstmals 1576 erwähnte Mühle auf älterem Standort, Mühlengehöft mit landwirtschaftlichen Nebengebäuden, Zuppinger-Wasserrad AE 5,60 m, komplett erhaltene Mühleneinrichtung, Steinmahlgänge, Walzenstühle, Becherwerk u.v.a., das Mühlenanwesen bietet den Gesamteindruck einer Lohn- und Umtauschmühle der Zeit um 1900.

Aktivitäten: Mühlenwanderweg verbindet 10 ehemalige Mühlenstandorte (Routen von 3,5 bis 10 km), Gruppenführungen (Brückenmühle/Wanderweg) nach vorheriger Vereinbarung.

28. Klostermühle Seligenstadt

Standort: Klosterhof 5, 63500 Seligenstadt

Kontaktperson: Felix Haas Tel.: 06182 26664 ; Fax: 06182 829162

Beschreibung: Die Klostermühle von 1574, die unter Abt Philipp Merkel vor der Barockisierung der Klosteranlage erbaut wurde, ist das älteste in seiner ursprünglichen Form erhaltene Gebäude der ehemaligen Benediktinerabtei Seligenstadt. Diese altdeutsche Mühle ist der Nachfolgebau einer Getreidemühle aus dem 11. Jahrhundert. Die Mühle wurde zusammen mit der Abtei im Zeitalter der Säkularisierung (1803) aufgegeben. Allerdings blieb die Gebäudesubstanz der Mühle nahezu unverändert erhalten und erlaubte vom „Mühleninnenleben“ her eine eindeutige Rekonstruktion und erfuhr im Jahr 1993/94 eine komplette Restaurierung. Heute ist die Seligenstädter Klostermühle ein wieder zum Leben erwecktes, voll funktionierendes Beispiel einer altdeutschen Mühle. Es handelt sich hier um eine kombinierte Getreide / Ölmühle wobei die Keilpresse manuell betrieben wurde.

Aktivitäten: Öffnung und Vorführung der Mühle an jedem Sonntag von Anfang Mai bis Anfang September, 13:30 bis 17:00 Uhr. Sonderführung von Gruppen / Schulklassen / Kindergärten nach Absprache auch unter der Woche möglich. Teilnahme am Tag des Denkmals.

Kreis Waldeck-Frankenberg

40. Grüsener-Mühle

Standort: Gemünden-Grüsen a.d. Schweife

Kontaktperson: Kein Ansprechpartner

Beschreibung: Erbaut 1822, stillgelegt 1989, vollfunktionstüchtig. Instandsetzung des Wasserrades und Stromerzeugung seit 1994.

Aktivitäten: Keine Aktivitäten

64. Schreufaer Mühle

Standort: Sachsenberger Straße 32, 35066 Frankenberg-Schreufa

Kontaktperson: Karl-Heinz Böhle, Tel.: 06451/8219, FAX 4473

Beschreibung: Getreide-Mahlmühle. Zwei Turbinen mit 5 und 10 PS, Stromerzeugung, 2 Walzenstühle. Stromerzeugung aus Wasserkraft und Sonnenenergie (Photovoltaikanlage)

Aktivitäten: Besichtigung nach Voranmeldung für Jedermann und Reisegruppen.

66. Untere Mühle Freienhagen

Standort: 34513 Waldeck-Freienhagen Wattertalweg 34

Kontaktperson: Werner Liebchen Tel. 0163 4166200

Beschreibung: Erbaut 1717 vom Fürsten zu Waldeck, Hessischer Denkmalschutz-preis Juni 2006 für die Sanierung. Seit November 2006 mit neu erstelltem Wasserrad und Stromproduktion.

Aktivitäten: Aktuelle Ankündigungen sind zu finden unter: <http://www.muehle-freienhagen.de> Weitere Konzerte im Rahmen der Reihe „Kultur in der Mühle“ sowie zahlreiche Aktivitäten.

68. HUX Mühle

Standort: 34474 Diemelstadt - Rhoden

Kontaktperson: Hermann Knatz, Tel. 05694 / 1648

Beschreibung: Ehemalige Getreidemühle, Wasserkraftnutzung zur Stromerzeugung durch oberflächliches Wasserrad. Kaffeestube und Bauerngarten.

Aktivitäten: Verschiedene Veranstaltungen rund um die Natur, u. a. Kräuternachmittage, Pilzwanderung, Ausstellung „Leben zu Großmutterns Zeiten“.

77. Waldecker Mühle

Standort: Sachsenhäuser Str. 29, 34513 Waldeck

Kontaktperson: Karl Heinz Schneider, Tel.: 05623/5474 oder 05623/5348

Beschreibung: Stillgelegte, voll eingerichtete, motorbetriebene 7,5 Tonnen Getreidemühle mit Mahlstühlen, Steinausleser und Schälmaschine, Baujahr ca. 1920

Aktivitäten: Besichtigungen und Führungen nach telefonischer Vereinbarung

81. Walkemühle Frankenberg

Standort: Ederstr. 20 35066 Frankenberg

Kontaktperson: Gerhard Freitag Tel.: 0171 / 4519141

Beschreibung: Die Mühle wurden bereits 1358 urkundlich erwähnt. Für die Tuchmacher wurden hier im Mittelalter die Tuche gewalkt (die Stoffe wurden verdichtet und verfilzt). Seit dem Erwerb durch die Familie Freitag im Jahre 2007 wurde das Anwesen saniert und ist jetzt ein attraktives Restaurant mit Cafe und wunderschönem Biergarten in einmaliger Mühlen-Atmosphäre.

Aktivitäten: Restaurant mit großem Biergarten, Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen, Kinderspielplatz und Tiere. Einmalige Mühlen-Atmosphäre. Weitere Informationen unter www.walkemuehle.de.

89. Struthmühle

Standort: Struthmühle 35285 Gemünden (Wohra)

Kontaktperson: Karl Ludwig Bornmann Tel.: 06453 / 7582 Fax: 06453 / 237308

Beschreibung: Seit 1724 produzierende Getreidemühle an der Wohra. Antrieb seit 1914 über eine Francisturbine. Die meisten noch laufenden Maschinen sind über 60 Jahre alt. Sie werden durch Transmissionen über das gesamte vierstöckige Mühlengebäude angetrieben. Die Mühle hat eine Tagesleistung von 3 Tonnen. Der größte Teil des vermahlenden Getreides stammt vom eigenen Bauernhof.

Aktivitäten: keine Angaben

90. Speiermühle

Standort: Speiermühle 1 34508 Willingen (Upland)

Kontaktperson: Lothar Becker Tel.: 05632 / 91358 und 0172 / 2908602

Beschreibung: Alte Mahl- und Schrotmühle die bis 1975 betrieben wurde. Erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahre 1337, Das Wasser zum Antrieb des Wasserrades wurde der Diemel entnommen. 1938 wurde das Wasserrad durch eine Banki-Turbine ersetzt. 1987 wurde die Turbine zur Stromerzeugung mit Netzeinspeisung reaktiviert und 1998 durch Umbaumaßnahmen modernisiert. Die Mühleneinrichtung ist noch vollständig erhalten.

Aktivitäten: Besichtigung nach Absprache.

Lahn-Dill-Kreis

8. Walzenmühle

Standort: 35745 Herborn-Seelbach

Kontaktperson: Keine Angaben

Beschreibung: Mahlmühle seit 1333, Turbine, Walzenstühle, Plansichter u.a.

Aktivitäten: Keine Angabe

24. Obermühle Braunfels

Standort: Obermühle 1, 35619 Braunfels

Kontaktperson: Dipl.-Ing. Heribert Schmitz, Tel.: 06442 / 6386

Beschreibung: Über 550 Jahre altes Mühlengebäude mit einem im Jahre 2000 erneuertem rückschlächtigen Wasserrad zur Stromerzeugung. Diverse alte Technik aus dem 19. und 20. Jahrhundert, darunter Reste eines Hammerwerkes von 1720.

Aktivitäten: Besichtigungen nach Absprache. Siehe auch www.solms.de.

45. Pfeffermühle, Amend KG

Standort: Mühlweg 3, 35619 Braunfels-Neukirchen

Kontaktperson: Christof Amend, Tel.: 06445/7206, Fax 7832

Beschreibung: Aktiver Mühlenbetrieb, Mühlenladen

Aktivitäten: Keine Angaben

48. Hausermühle

Standort: Hausergasse 33, 35578 Wetzlar

Kontaktperson: Jörg Wieler, Tel.: 06441/42502 u.410413, FAX: 410421

Beschreibung: Produzierende Getreidemühle, erste urkundliche Erwähnung 1249, Zuppingerwasserrad 6 m Durchmesser, 5 m³/s, 4 Doppelwalzenstühle, Mühlenladen.

Aktivitäten: Mühlenführungen mit Tourist-Information Wetzlar

83. Streichmühle im Industrie- und Heimatmuseum Solms

Standort: Bahnhofsallee 26a, 35606 Solms – Burgsolms

Kontaktperson: Walter Liesendahl, Tel.: 06442/1357 Fax: 06442/200272

Beschreibung: Die Streichmühle aus Niederwietz wurde dem Museum geschenkt, vor Ort abgebaut und im Museum wieder aufgebaut.

Aktivitäten: Besichtigungen nach Absprache. Regelmäßige Vorträge, Sonderausstellungen und Workshops. Siehe www.solms.de.

Main-Kinzig-Kreis

58. Ölmühle Niederdorfelden

Standort: Mühlgasse, 61138 Niederdorfelden

Kontaktperson: Karin Braun, Junkergasse 3, 61138 Niederdorfelden Tel.: 06101 / 32859

Beschreibung: Die Öl- und Mahlmühle Niederdorfelden, stammt aus dem Ende des 18. Jahrhunderts und ist weitgehend im Originalzustand erhalten. Von 2002 bis 2007 wurde das Gebäude restauriert und ist für Besucher am Mühlentag, am Tag des offenen Denkmals und zu den Mühlenstammtischen zugänglich.

Aktivitäten: siehe Detailbeschreibung

60. Biemühle

Standort: Biemühle 3 36391 Sinnatal-Weichersbach

Kontaktperson: Siglinde Heil-Dorn, Helmut Dorn Tel.: 06664/6657 und 06661/87117

Beschreibung: Getreidemühle, Wasserkraftnutzung zur Stromerzeugung durch zwei Turbinen. Die Mühle ist heute "Standesamt der Gemeinde Sinnatal"

Aktivitäten: keine Angaben

70. Küppelsmühle

Standort: Reha-Kliniken Am Orbtal 1, 63619 Bad Orb

Kontaktperson: Michael P.Herrmann Tel.: 06052 / 82811 / Fax: 06052 / 82818

Beschreibung: Mühle ist von 1788 bis heute im Besitz der Familie Freund, seit 1807 auch Gastwirtschaft, dann auch Landwirtschaft, seit 1889 Kuranstalt, seit 1929 Sanatorium, heute Reha-Klinik. Erhalten ist noch das Mahlhaus aus dem 18. Jhrdt. Funktionierendes Mühlenmodell mit nickendem Müller.

Aktivitäten: keine Angaben

Marburg-Biedenkopf

80. Neumühle Friedensdorf

Standort: Lahnstraße 1 35232 Dautphetal – Friedensdorf

Kontaktperson: Kevin und Michael Müller, Tel.: 06466/310 oder 511, Fax: 06466/3797843

Beschreibung: Die Mühle wurde erstmals von einem wanderten Mühlengesellen 1485 erwähnt der vorher 3 Jahre dort gearbeitet hatte. Erste amtliche Erwähnung 1573 durch Landgraf Ludwig von Hessen. Turmanbau 1905, Erweiterung 1938. Die Mühle konnte sowohl mit Wasser- als auch mit Elektrokraft betrieben werden. Sie besitzt einen doppelten und 3 einzelne Walzenstühle. Einstellung des Mahlbetriebes in 2004. Neubau der Wasserkraftturbine zur Stromerzeugung (Einspeisung ins Stromnetz) in 2009. Momentane Nutzung als Naturkost und Bioladen. Pächter Fam. Michael und Kornelia Müller.

Aktivitäten: Verkauf von Naturkost und Bioprodukten im Mühlenladen. Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9:00 – 18:00 Uhr; Samstags von 9:00 – 13:00 Uhr. Internetshop: www.naturkost-neumühle.de

Odenwaldkreis

31. Herrnmühle Reichelsheim

Standort: Darmstädter Straße 60, 64385 Reichelsheim

Kontaktperson: Harald Feick Tel.: 06164 / 515253 / Fax: 06164 / 515254

Beschreibung: Produzierende Mühle, Antrieb mit Durchströmturbine und Ergänzung mit Strom, 4 Walzenstühle, 1 Stein-Schälgang für das Schälen von Dinkel. Mühlenladen und Zoogeschäft sind geöffnet.

Aktivitäten: Verkaufsoffen an den Reichelsheimer Märchen- und Sagentagen 29. und 30.10.2011, Mühlenführung nach Vereinbarung.

33. Kainsbacher Mühle in der Remise der Michelstädter Burg

Standort: Einhardspforte 3 (Kellerei) 64720 Michelstadt

Kontaktperson: Hans Pfahler Tel.: 06061 / 3594 oder 0160 / 94483951 Fax: 06061 / 72888

Beschreibung: Die Wassermühle Kainsbacher Mühle wurde erstmals 1426 urkundlich im Gersprenzthal im Odenwald, in Nieder-Kainsbach erwähnt. Die Kainsbacher Mühle war ununterbrochen über 540 Jahre bis 1956 immer als Getreidemühle in Betrieb. Erst mit nur einem Mahlwerk, d

Aktivitäten: Wöchentliche Öffnungszeiten mit Führungen jeweils Samstag/Sonntag von März bis Oktober.

34. Wasserwerk Vielbrunn

Standort: 500 m südlich des Bremhofes, 1 km nördlich der Geyers-Mühle, Parkplatz jeweils dort.
64720 Michelstadt-Vielbrunn

Kontaktperson: Bernd Weinhäter Tel.: 06061 / 5427, FAX: 71102

Beschreibung: Trinkwasserpumpstation, Jugendstilgebäude 1905, 2 funktionstüchtige Peltonturbinen treiben je 2 Kolbenpumpen zur Wasserförderung.

Aktivitäten: Besichtigung nach Voranmeldung

39. Ihrig-Mühle

Standort: Unter Mossau

Kontaktperson: Kein Ansprechpartner

Beschreibung: Ursprünglich Standort einer Eisenschmelze, später Papiermühle, heute Mahlmühle. Neues Aluminium-Wasserrad wird zur Stromerzeugung eingesetzt.

Aktivitäten: Keine Angaben

46. Alte Pumpe Rothenberg

Standort: An der Landesstraße zwischen Rothenberg und Rothenberg-Kortelshütte, 64757 Rothenberg

Kontaktperson: Verkehrs- und Verschönerungsverein Rothenberg Thomas Wilcke Tel.: 06275 / 1027, Email: stiebitzwilcke@t-online.de

Beschreibung: Wasserpumpe, Antrieb durch zwei Kolbenwassermotore aus den Baujahren 1902 und 1904, technische Rarität

Aktivitäten: Keine Angaben

67. Sechs-Mühlen-Tal zwischen Weinheim und Birkenau

Standort: Rad- und Gehweg entlang der L 3408 (alte B38 - Birkenauertalstrasse) Info-Point: Pavillon-Mahlgang a.d. Obere Fuchs'sche Mühle Birkenauertalstr. 10 69469 Weinheim

Kontaktperson: Walter Fuchs Tel.: 06201 / 1002-91 Fax 06201 / 1002-22

Beschreibung: Sechs denkmalgeschützte Mühlen im 1,5 km romantischen Birkenauer Tal mit einem Gesamtgefälle von 27 m. 4 Mühlen erzeugen noch Strom für 350 Haushaltungen. Die Mühlen im Einzelnen: 1.) Hildebrand'sche Untere Mühle (1500) 2.) Hildebrand'sche Obere Mühle (1574) 3.) Untere Fuchs'sche Mühle (1836) 4.) Obere Fuchs'sche Mühle (1563) 5.) Kischerf'sche Mühle (1844) 6.) Carlebachmühle (1461)

Aktivitäten: Ganzjährig Führungen (ca. 3 Stunden) durch Geoparkführer, Gruppen ab 15 Personen, 6,- €/Person; Anmeldung: Stadt- und Tourismusmarketing Weinheim, Tel. 06201 / 874450.

Schwalm-Eder-Kreis

5. Knottenmühle

Standort: Insel 12, 34593 Knüllwald-Rengshausen

Kontaktperson: Sandra Fischer Tel.: 05685 / 1716

Beschreibung: Die Knottenmühle wurde 1568 erstmals urkundlich erwähnt. Das heutige, als Baudenkmal beachtliche Fachwerkhaus wurde 1650 errichtet. Öl- und Getreidemühle bis 1970. Wertvolle Grisaille-Malerei aus dem 17. Jahrhundert im Obergeschoss.

Aktivitäten: Standesamtliche Trauungen im Museumsbereich, Mühlenführungen nach Absprache, Ferienwohnung, weitere Aktivitäten geplant unter www.knottenmuehle.de

13. Dorfmühle Willingshausen

Standort: Untergasse 6-8, 34628 Willingshausen

Kontaktperson: Susanne Korte & Jörg Haafke Tel.: 06697 / 1477, Fax: 06697 / 919041

Beschreibung: Ehemalige Getreidemühle an der Antreff, Mahlanlage vollständig erhalten, Getreidelagerung, Energiegewinnung mit Kaplan-Turbine. BIOLAND-Betrieb mit Mutterkuhhaltung (Rotes Höhenvieh), Landschaften (Coburger Füchse) und Schweinemast (Schwäbisch-Hällische), Direktvermarktung mit Verkauf von Getreide, Mehl und weiteren Landprodukten.

Aktivitäten: Besichtigung für Gruppen nach Voranmeldung

14. Steinmühle Schorbach

Standort: Steinmühle Nr. 3, 34633 Ottrau-Schorbach

Kontaktperson: Konrad Kurz, Tel.: 06628 / 1018, Fax.: 06628 / 919245

Beschreibung: Vollständig erhaltene, 1978 stillgelegte Getreidemühle, 2 Walzenstühle, Plansichter, Sägemühle mit Vollgatter. Antrieb: Oberschlächtiges Wasserrad (Baujahr 1909). Die einzig noch erhaltene voll funktionsfähige Wassermühle mit Wasserrad und Innenleben an der Schwalm. Direkt am Europaradweg gelegen.

Aktivitäten: Führungen für Gruppen bei Voranmeldung, auf Wunsch auch mit Bewirtung. Die Räumlichkeiten der Steinmühle können für private Veranstaltungen nach Absprache gemietet werden. Unterstützen Sie bei unserem Anliegen das Kulturdenkmal Steinmühle für nachfolgende Generationen zu erhalten.

37. Holebachmühle

Standort: Ziegenhainer Straße 51, 34576 Homberg a.d. Efze

Kontaktperson: Martin Dickhaut, sen., Peter Uhlig Tel.: 05681/938380, FAX: 938382

Beschreibung: Wassermühle, über 600 Jahre alt. Umfangreiche Sanierung 1987 – 1999, Zuppinger Wasserrad, Mühle komplett erhalten, Mühlentechnik über 4 Etagen, Stromerzeugung. Hotel-Restaurant im Nebengebäude, Backterrasse und Biergarten.

Aktivitäten: Ganzjähriger Hotel- und Restaurantbetrieb, Standesamtliche Trauungen im Mühlenmuseum, Mühlenführungen.

69. Obermühle Kerstenhausen

Standort: Am Mühlengrund 6, 34582 Borken-Kerstenhausen

Kontaktperson: Familien Staffel und Lux, Tel.: 05682 / 2858 Fax: 05682 / 6360,

Beschreibung: Getreide-Mahlmühle. Leistung 5 to/24 Std. Antrieb zu 100 % durch Wasserkraft über Francis-Turbine. Vermahlung von Roggen für regionale Bäckereien, Kleinverkauf.

Aktivitäten: keine Angaben

82. Forstmühle

Standort: Zur Forstmühle 1, 34587 Felsberg-Niedervorschütz

Kontaktperson: Frau Raabe, Tel.: 05662 / 408408

Beschreibung: Alte Getreidemühle, fast vollständig erhalten. War bis 1968 in Betrieb. Wasserkraftnutzung mittels Turbine an der Ems mit Stromversorgung des angrenzenden Campingplatzes. Weitere Infos müssen erst noch in Erfahrung gebracht werden. Vielleicht kann uns der ein- oder andere Besucher dabei helfen.

Aktivitäten: Besichtigungen nach Voranmeldung

Vogelsbergkreis

11. Pletschmühle

Standort: Mühlital 2, 35315 Homberg / Ohm

Kontaktperson: Herbod Gans Tel.: 06633 / 5055, Fax 06633 / 5061

Beschreibung: Ehemalige Mahlmühle mit Mühlteich und Mühlbach, oberschlächtiges Mühlrad Durchmesser 5,50 m, Zahnrad-Getriebetechnik, Fachwerk-Mühlengebäude aus dem 17. Jhrdt., Denkmal.

Aktivitäten: Keine Angaben

12. Dammesmühle

Standort: 36326 Antrifttal-Dammesmühle

Kontaktperson: Ellen Welker und Ehrhard Dörr Tel.: 06692 / 919410 / Fax: 06692 / 9110499

Beschreibung: Getreidemühle, unterhalb der zugehörigen Gemeinde Arnshain, an der Antrift; urkundliche Ersterwähnung 1574 und immer in Familienbesitz, Mühleneinrichtung vollständig erhalten, Turbinenanlage seit 1928 mit Eigenstromgewinnung

Aktivitäten: Keine Angaben

29. Papiermühle Nieder Ohmen

Standort: Kirschgartener Straße 9 35325 Mücke - Nieder Ohmen

Kontaktperson: Klaus Gockenbach Tel.: 06400 / 1850 Fax: 06400 / 7287

Beschreibung: ehemalige Papiermühle, Ölmühle u. Mahlmühle. Seit 1412 Wasserkraftantrieb mit Wasserrädern. Ab 1961 nur noch Stromerzeugung, heute mit moderner Kaplan turbine.

Aktivitäten: keine

38. Speckenmühle

Standort: Freiensteinau-Salz

Kontaktperson: Kein Ansprechpartner

Beschreibung: Mahlmühle noch beschränkt in Betrieb. Antrieb durch Wasserrad.

Aktivitäten: Keine Angaben

50. Hainmühle Homberg/Ohm

Standort: Mühlthal 1, 35315 Homberg/Ohm

Kontaktperson: Wilhelm Arnold, Tel.: 06633/315, Fax: 6268

Beschreibung: Ehemalige Mahl- und Sägemühle, Ersterwähnung 1502, heutiges Gebäude aus dem Jahr 1848, Nutzung als Restaurant, Biergarten mit Schauwasserrad, Wasserkraftnutzung durch eine Francis- und eine Kaplan-Turbine

Aktivitäten: Gastronomische Bewirtung, Besichtigung der Wasserkraftanlage.

57. Rosselmühle

Standort: Felda Straße 5, 35320 Gemünden / Nieder-Gemünden

Kontaktperson: Peter Kirchner Tel.: 06634 1726, Fax 06634 919715

Beschreibung: Komplett erhaltene Getreidemühle, Kleinwasserkraftanlage mit unterschlächtigem Wasserrad

Aktivitäten: keine Angaben

72. Sandmühle

Standort: Sandmühle, 35315 Homberg / Ohm

Kontaktperson: Erika Christ, Tel.: 06633 918980

Beschreibung: 1. Stromerzeugung mit einem Zuppinger Wasserrad 2. Bildergalerie 3. Steingarten (für Kinder nicht geeignet)

Aktivitäten: keine Angaben

Waldeck-Frankenberg

85. Kunstmühle (Dorfmühle) Wilhelm Raabe

Standort: Ederstraße 4, 34516 Vöhl-Herzhausen

Kontaktperson: Wilhelm Raabe, Tel.: 05635/8248

Beschreibung: Weizen Roggenmühle direkt am Edersee gelegen. 4 Walzenstühle, 2 Plansichter, Trocknungsanlage, Reinigung. Wasserkraft zur Stromerzeugung. In unmittelbarer Nähe Bäckerei und Café.

Aktivitäten: keine Angaben

Werra-Meißner-Kreis

4. Steinmühle Sontra

Standort: Steinmühlenweg, 36205 Sontra-Mitte

Kontaktperson:

Beschreibung: Historische Wassermühle

Aktivitäten: Keine Angaben

Wetteraukreis

43. Schwalheimer Rad

Standort: Am Rad 61231 Bad Nauheim – Schwalheim

Kontaktperson: Klaus Englert Tel.: 06032 / 35274 Fax: 06032 / 345724

Beschreibung: Die Salzproduktion in Bad Nauheim begann bereits in keltischer Zeit, vermutlich im 3. Jh. v.Chr. Somit ist der Ort einer der ältesten Salzerzeugungsorte in Deutschland. Bereits 1579 wurden die ersten Gradierwände aufgestellt, die anfänglich mit Stroh, Sch

Aktivitäten: keine Angaben

51. Windmühle an der langen Wand

Standort: Am Gradierwerk 8, 61231 Bad Nauheim

Kontaktperson: Dr. Thomas Schwab, Gustav-Kayser-Str. 23, 61213 Bad Nauheim, Tel.: 06032 / 2201

Beschreibung: Turmholländer, erbaut 1747. Windmühlenturm mit Pumpwerk zur Soleförderung auf die Gradierbauten.

Aktivitäten: keine Angaben